

ZF baute den einmillionsten Intarder

ZF hat den einmillionsten Intarder produziert. Das in das Getriebe integrierte verschleißfreie Bremssystem für Nutzfahrzeuge übernimmt 90 Prozent aller Bremsungen ohne Beteiligung der Betriebsbremse. Rund 60 000 Tonnen Bremsstaub konnten damit nach Unternehmensangaben mittlerweile vermieden werden. Zudem schont der ZF-Intarder Bremsscheiben und -beläge und reduziert so Verschleiß und Wartungskosten. Inzwischen zählen neben Lkw- und Bus-Herstellern auch Bahn- oder Kranhersteller zu den Abnehmern.

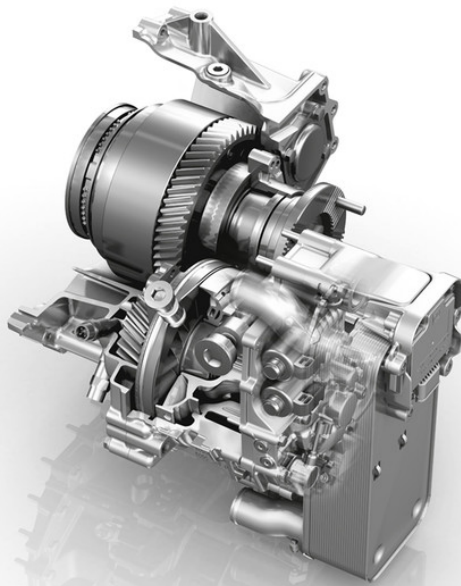
Das System entwickelt ein Bremsmoment von 4000 Newtonmetern, das innerhalb einer Sekunde zur Verfügung steht und zum Beispiel bei Bergabfahrt einen 38-Tonner mit 816-Brems-PS verzögern kann. Der Fahrer kann die Bremskraft individuell in Stufen dosieren.

Die Produktion des ersten integrierten Retarders von ZF für Nutzfahrzeuge und Reisebusse wurde 1992 aufgenommen. Die dritte und aktuelle Generation wurde 2008 vorgestellt. Seitdem hat sich die Produktionskapazität nahezu verdoppelt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



ZF feiert eine Million Intarder.



ZF-Intarder 3.
